

DEN TOD AUS DER ECKE HOLEN!



Das Café des Todes – es klingt wie die Übersetzung eines Hollywood-Thrillers. Und trotz des brachialen Namens soll sich keiner vor einem Besuch fürchten ... WANN Jeden dritten Donnerstag im Monat, immer 16.00 – 17.30 Uhr

WO *Tonfink* Kulturcafé & Bar Große Burgstraße 46 23552 Lübeck ... ganz im Gegenteil nämlich, denn Lachen ist hier ausdrücklich erwünscht. Auch wenn es bei den Gesprächen in dem Café tatsächlich um und über den Tod geht. Wie möchte ich sterben? Welche Rituale gehören zu einem guten Abschied? Braucht Abschied einen Ort? All das sind Fragen, über die es sich lohnt, gemeinsam zu sprechen, zu philosophieren, nachzudenken.

Die Idee dahinter: Das Thema Tod und Trauer aus der meist verdrängten Ecke ins Leben zu holen

	$\mathbf{T}$	റ	$\mathbf{a}$	$\boldsymbol{\gamma}$
<b>TERMINE</b>	Z	U	Z	3

19. JANUAR

16. FEBRUAR

16. MÄRZ

20. APRIL

15. JUNI

20. JULI

21. SEPTEMBER

19. OKTOBER

16. NOVEMBER

und sich der eigenen Endlichkeit bewusst zu werden, um damit das Leben erfüllter zu gestalten.

Mit dem Death Café möchte das Palliativnetz Travebogen gemeinsam mit der Lübecker Hospizbewegung alle Neugierigen einladen, sich bei Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre über das Lebensende und alles

Menschliche auszutauschen. Es handelt sich dabei um eine offene Gesprächsrunde, keine Trauerbegleitung und auch keine Selbsthilfegruppe.

Die Teilnahme an den Treffen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kommen Sie vorbei – gerne auch spontan!

travebogen.de

